

Auf Exkursion mit dem Fischmobil: Kinder entdecken den Lebensraum Wasser

Was lebt denn da im Wasser? Dieser Frage sind die Kinder des Ferienprogramms der Geisinger Anglervereinigung nachgegangen.



Was lebt im Wasser? Anna Dewert (rechts) vom Landesfischereiverband ist mit dem Fischmobil zu Gast bei den Geisinger Anglern. | Bild: Paul Haug

VON PAUL HAUG

Gummistiefel und Ersatzkleidung sollten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zum Kinderferienprogramm der Geisinger Anglervereinigung mitbringen. Nasse Füße gab es dann trotzdem reichlich, denn das Wasser der Kötach, eines Nebenflusses der Donau, stand etwas höher, als der Schaft der Kinderstiefel reichte.

Das könnte Sie auch interessieren



GEISINGEN

Viel Spaß beim Ferienprogramm der Geisinger Feuerwehr

Anna Dewert vom Landesfischereiverband Baden-Württemberg wartete mit ihrem Fischmobil am vergangenen Freitag schon vormittags auf die Kinder, dann wurden Fische bestimmt. Diese hatte Dewert sowohl als Präparat dabei als auch als Bilder auf dem Fischmobil.

Zusätzlich hatten die Angler einige lebende Exemplare des eingewanderten Signalkrebses gefangen, der in Flüssen massenhaft auftritt. Schnell lernten die Kinder, wie man einen solchen Krebs sicher hält, ohne, dass er mit seinen Scheren ihre Finger zwicken kann. Ganz nebenbei erfuhren sie alles über seine Lebensweise, Herkunft und was die Kinder sonst noch über den kleinen Wasserbewohner wissen sollten.

Bisamratten interessieren sich nicht für Artenschutz

Anschließend zog die Gruppe von der Fischerhütte los zur Kötach, die wie viele Flüsse derzeit wenig Wasser führt. Bei der Brücke zum Wartenberg gab es deshalb einige flache Stellen. Hier wurden die Kinder mit Sieben, Vergrößerungsgläsern und anderen Utensilien versorgt, um nach Leben im Wasser Ausschau zu halten.

Unter den Steinen fanden die Kinder zahlreiche Insekten, die sogleich bestimmt wurden, aber auch Schalen der seltenen Bachmuschel, *Unio grassus*. Diese hatten alle ein Loch, was auf Bisamratten zurückzuführen ist. Obwohl die Nagetiere eigentlich Pflanzenfresser sind, hatten sie sich die Muscheln wohl als Delikatesse schmecken lassen – und das, obwohl die Bachmuschel unter besonderem Schutz steht.

Das könnte Sie auch interessieren



GUTMADINGEN

Einmal im Leben Traktor fahren: Beim Kinderferienprogramm werden Kinderträume wahr

Fischereiexpertin Dewert hatte viel Geduld mit den kleinen Forschern und vermittelte ihr Wissen auf vielfältige Art und Weise. Danach gab es noch Fischpuzzle, aber auch die Möglichkeit, kleine Flosse zu bauen. Zurück an der Fischerhütte ließen sich die Kinder zum Abschluss die Würste vom Grill schmecken, die die Helfer der Geisinger Angler vorbereitet hatten.